

**Günter und Luise Auferbauer • Tourentipp Nr. 1026**

guenter.auferbauer@chello.at

---

**ORF Radio Steiermark und Steirische Verkehrsverbundgesellschaft**  
**Wandertipp-Sendereihe im Frühjahr 2014**

**Moderation:** Barbara Echsel-Kronjäger, Tel. 470-28510

**Autor und Sprecher:** Günter Auferbauer

**Inhalt und Sendetermine**

**Verkehrsverbund-Wanderfolder Nr. 07 • Novystein und St. Radegund**

**Dienstag, 22. April • Wiederholung: Samstag, 26. April • jeweils 11–12 Uhr**

## Rinnegg, Novystein und der Kalvarienberg in St. Radegund bei Graz

### **Am Fuße des Schöckls: Wo Licht, Luft, Sonne und Wasser ganzjährig Energie spenden**

**Das Besondere.** „Raus aus der Stadt und – schnurstracks – auf das Land.“ Solch ein Standortwechsel bringt jeden Kreislauf in Schwung: Nachhaltig wirkt das Heilklima des traditionsreichen Kurortes St. Radegund bei Graz. Zu dessen Merkmalen und Wahrzeichen zählen – nebst Villen, Spazierwegen und Schöckl-Seilbahn – der historische Kalvarienberg, das Rehabilitations-Zentrum (erneuert 2013), der Obelisk „Novystein“, das romantisch situierte Schloss Isenrode.



*Novystein und Gehöft Scheiklhof  
(Foto: G. Auferbauer)*

22 Quellen sprudeln am Fuße des Schöckls für St. Radegund und dessen Gäste. Luft, Sonne, Wasser wirken gemeinsam und ganzjährig als „Natur-Kraft-Werk“. Auf den Punkt gebracht: St. Radegund erfrischt während aller Jahreszeiten.

**Wandern mit Bus und Bahn.** Die Ausflugs-Angebote des steirischen Verkehrsverbundes werden von „starken Linien“ abgestützt; zu ihnen zählt die Regionalbuslinie 250, Graz – St. Radegund. Gut fügen sich ein: die Stadtbuslinie 41, St. Leonhard – Andritz – Dürrgrabenweg, und die Regionalbuslinie 241; sie verbindet in Richtung Rinnegg und Kreuzberg. Der Trend zum „Wandern mit Bus und Bahn“ – oder „mit Bus und Tram“ – reflektiert steigende Tendenz. Bitte einsteigen!

**Anreise-Alternativen an Sonn- und Feiertagen.** Da die Regionalbuslinie 241 nur an Werktagen bedient wird, sind an Sonn- und Feiertagen Rinnegg bzw. Kreuzberg nur alternativ erreichbar, konkret ab folgenden Bushaltestellen auf Fußwegen:

- a) St. Radegund Postamt (Regionalbuslinie 250) – Kreuzberg – Scheiklkreuz, 45 Min.;
- b) Dürrgrabenweg (Stadtbuslinie 41E) – Höchwirt – Zösenberg – Hohenberg – Scheiklhof – Scheiklkreuz, Gehzeit 2:30 Std.

**Ab Rinnegg (685 m) in Richtung Scheiklkreuz.** An der Bushaltestelle „Wetterturm“ weisen Wegtafeln ein. Nach wenigen Minuten erblicken wir den Wetterturm. Dessen ursprünglicher Sinn, mittels Glockengeläut Unwetter zu vertreiben, kontrastiert zum „digitalen Zeitalter“. Dennoch. Schöckl und Wetterhexerei verschränken sich im Volksglauben.

Unterhalb des Novysteins, an der Hohenbergstraße, steht der ziegelrot eingedeckte Bauernhof und gleichnamige „Buschenschank Scheiklhof“.

Nebenan, beim Scheiklkreuz, weisen Wegtafeln weiter. Wir gehen an der Wetterturmstraße zum Gehöft Sauseng vulgo Fürwallner. Bescheiden angelegte Wegzeichen leiten in ein steiles Waldstück und darin zum ...

**Novystein (895 m).** Er wirkt als Landmarke, weil weithin wahrnehmbar. Der 20 Meter hohe Obelisk – errichtet 1883 – trägt die Inschrift: „Dem Wohlthäter vieler Leidenden / dem großen Meister der Wasserheilungsmethode / Doctor Gustav Novy / von dankbaren Curgästen.“ Eine zweite Inschrift lobt: „Von Gott kommt alle Heilung / ehret den Arzt / denn Gott hat ihn geschaffen.“

Auch die umgebende Botanik offeriert positive Kräfte: Wacholder, Wildrosen, Wild-Apfel, Zweigriffeliger Weißdorn, Gemeine Waldrebe, Wolliger Schneeball, Eberesche (Vogelbeerbaum), Vogelkirsche, Hunds-Rose, Felsenbirne (Edelweißstrauch), Berberitze (Sauerdorn) säumen den Übergang vom Novystein zum Gipfelkreuz. Dieses wurde anno 1997 von Mitgliedern der Berg- und Naturwacht St. Radegund errichtet und steht auf dem höchsten Punkt, genannt ...



*Novystein (Foto: G. Auferbauer)*

**Fürwallnerhöhe (910 m).** Welch ein schöner Rastplatz! Von der felsigen Geländekante – ihr entströmt alpines Flair – überblicken wir den Kurort St. Radegund und die Südseite des Schöckls. Das Panorama schließt mit ein: den Weizer Kulm, die Riegersburg, die Gleichenberger Kogel, auch den Stradner Kogel. All die Blickpunkte entlocken Schau-Lustigen ein herzhaftes „Ahhh!“ und „Ohhh!“

**Klamm und Bombensplitter (780 m).** Ab der Fürwallnerhöhe verbindet ein Pfad zum Weg 27. Ihm folgen wir, Richtung Erhardhöhe, jedoch nur bis zu jenem Steinmann in zirka 900 Meter Seehöhe; an ihm zweigen wir ab in den Schwarzwald. Der unbezeichnete Pfad verläuft anfangs eben; erst der Ziehweg leitet steil bergab zu einer Hofzufahrt. Wir folgen dem Hinweis „Klamm“ und erreichen beim Objekt 29 die Ehrenfelsstraße. Anschließend stehen die Gehöfte Stoffbauer („Urlaub am Bauernhof“), Urberbauer (Weggabel 28a/757) und Hansbauer (mit Bildstock). Nach dem Wohnobjekt Ehrenfelsstraße 11 und nach einer Rastbank zweigt ein Stichweg ab: Nach 60 Schritten nehmen wir den „Bombensplitter“ wahr; er steckt seit rund 70 Jahren im Stamm eines Baumes.

Wir gehen, entlang der Ehrenfelsstraße, zum Gehöft Wartbichler (770 m). Gegenüber steht ein von zwei Bäumen flankierter Bildstock. Hier zweigen wir ab, folgen dem bergan führenden ...

**Dr.-Novy-Weg** zum Objekt Ehrenfelsstraße 12 (810 m). Der „Isenrode-Weg“ leitet uns zum Schloss Isenrode und zur Schöcklstraße. An ihr gehen wir bergab und orientieren uns am Besucher-Parkplatz des Rehabilitations-Zentrums. Nahe am Waldrand schlängelt sich der nach Dr. med. Gustav Novy benannte Fußweg abwärts zur „Villa Elisabeth“. Ein schmaler Weg auf Wiesengrund leitet zum Wernbacherweg; an ihm erreichen wir jene Terrasse samt Kapelle und Kreuzigungsgruppe auf dem ...

**Kalvarienberg St. Radegund (725 m).** Er zählt österreichweit zu den schönsten Anlagen und entstand, um das Jahr 1768, auf Initiative von Pfarrer Franz Xaver Braun. Die Malereien und Figuren stammen von J. M. Pregenzer vulgo „Maler-Michl“. Die Heilige Stiege, zusätzlich Steintreppen leiten zum Fuß des Kalvarienberges. Unterhalb der Jahreszahl 1870 sprudelt die Eremiten-Quelle. Nahe davon: Die in einer Steinmauer-Nische platzierte Übersichtstafel informiert zur gesamten Kalvarienberg-Anlage. In der nur wenige Geh-Minuten entfernten Ortsmitte erreichen wir den „Kirchenwirt“ und, nebenan, die Bushaltestelle St. Radegund Postamt.



*St. Radegunder Kalvarienberg  
(Foto: G. Auferbauer)*

### **Spezielle Informationen**

#### **Die Wanderstrecke • Rinnegg – Novystein – St. Radegund**

Markiert bzw. beschildert:

Wege Nr. 27, 27b, 28, 28a, 757;

Teilstrecke, Steinmann – Schwarzwald – Klamm, unbezeichnet.

Ausgangspunkt:

Bushaltestelle Rinnegg Wasserturm (685 m)

Höchste Punkte:

Novystein (895 m); Fürwallnerhöhe (910 m), mit Gipfelkreuz

Endpunkt:

Bushaltestelle St. Radegund Postamt (720 m)

Gehzeit • Höhenmeter • Weglänge:

3 Std.; Anstieg 360 Hm, Abstieg 325 Hm; 10 km

#### **Variante • Kreuzberg – Novystein**

Bus-Endhaltestelle Kreuzberg, Lampersberger (690 m) – Weg 28 – Gehöft Fürwallner (760 m) – Novystein (895 m); Gehzeit 35 Min.

#### **Orientierung • Wanderkarten**

FB Freytag und Berndt, WK 131 oder WK 133

ÖK Österreichische Karte – [www.amap.at](http://www.amap.at)

#### **Einkehrstätten**

Rinnegg: GH Paar (Ruhetag: Mi, Do); Familie Paar, Tel. 03132 / 2271

Hohenbergstraße: Buschenschank Scheiklhof; geöffnet an Fr ab 16 Uhr, SaSoFei ab 14 Uhr; Familie Herbst, Tel. 0650-3336048

St. Radegund: diverse Gaststätten

#### **Touristische Informationen • Kurkommission St. Radegund**

Infobüro: Hauptstraße 10; Tel. 03132 / 2334;

Mo bis Fr 9–12 Uhr, Do 16–19 Uhr – [www.radegund.info](http://www.radegund.info)

**Unterwegs mit Bus und Tram • [www.busbahn bim.at](http://www.busbahn bim.at)**

**Anfahrt aus Graz nach Rinnegg und Kreuzberg • an Werktagen:**

- Straßenbahnlinien 4 oder 5; in Andritz umsteigen zum Stadtbus 41
- Stadtbuslinie 41 (41E); am Dürrgrabenweg umsteigen zum Regionalbus 241
- Regionalbuslinie 241; bis Rinnegg bzw. Kreuzberg; Bus verkehrt an Werktagen

**Rückfahrt von St. Radegund in Richtung Graz:**

- Regionalbuslinie 250; Bus verkehrt täglich
- in Graz, z. B. am Opernring, umsteigen zu Straßenbahn oder Stadtbus

**Alle Informationen zu Bus und Bahn**

**Mobil Zentral, Graz, Jakoministraße 1**

Ausgabe und Versand von Wanderfoldern und Freizeitbroschüren sowie  
Auskünfte, Beratung, Fahrkartenverkauf zu allen Destinationen

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 8–18 Uhr, Sa 9–13 Uhr

Telefondienst: Mo bis Fr 7–19 Uhr, Sa 9–13 Uhr

Tel. 050•6•7•8•9•10 (im Festnetz zum Ortstarif)

E-Mail: [service@mobilzentral.at](mailto:service@mobilzentral.at)

**[www.verbundlinie.at](http://www.verbundlinie.at) • [www.verbundlinie.at/freizeit](http://www.verbundlinie.at/freizeit)**

**Wanderfolder-PDF-Download**

[http://www.verbundlinie.at/freizeit/\\_download/07\\_novystein\\_kalvarienberg.pdf](http://www.verbundlinie.at/freizeit/_download/07_novystein_kalvarienberg.pdf)

***Ein Produkt der Steirischen Verkehrsverbund GmbH, 8010 Graz.***

***Erhältlich bei Mobil Zentral.***